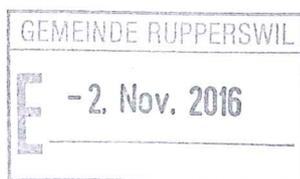


2015-546 3.1.1

Finanzkommission Rapperswil  
Rolf Kohler  
Präsident  
Oberdorf 15  
5102 Rapperswil



01. November 2016

An den  
Gemeinderat  
5102 Rapperswil

## **Prüfbericht zum Budget 2017**

Sehr geehrter Herr Gemeindeammann  
Sehr geehrte Frau Vizeammann  
Sehr geehrte Gemeinderätinnen  
Sehr geehrter Gemeinderat

Die Finanzkommission hat das Budget 2017 geprüft und dazu den Prüfbericht erstellt.

Die Finanzkommission wünscht, gemäss der Empfehlung des Handbuches Rechnungsprüfung Gemeinden, Kapitel 7 Prüfung des Budgets, Abschnitt 7.1 Rechtliche Grundlagen und Abschnitt 7.4 Stellungnahme zum Budget, basierend auf dem Gemeindegesetz GG, SAR 171.100, Artikel 47, dass dieser Bericht während der öffentlichen Auflage zum Budget 2017 aufliegt wie auch auf der Homepage der Gemeinde elektronisch veröffentlicht wird.

Die Finanzkommission anerkennt die erstmalig erstellten Budgetvorgaben und die durchgeführten Reduktionen von rund CHF 0.8 Mio. auf den Verlust von rund CHF 1 Mio. im Budget 2017. Die Finanzkommission ist nach wie vor der Ansicht, dass weiteres Kürzungspotential vorhanden ist, welches im kommenden Budget für 2018 akribisch zu identifizieren ist und gegenüber den Budgetverantwortlichen explizit einzufordern ist. Wie am 11. Oktober 2016 erwähnt, wird die Finanzkommission zum Aufgaben- und Finanzplan bis Ende 2016 eine schriftliche Stellungnahme abgeben. Die Finanzkommission wird an der Gemeindeversammlung vom 25. Nov. 2016 das Budget mit dem Steuerfuss von 95% zur Annahme empfehlen.

Sollten zum Bericht noch Fragen auftauchen, bitten wir Sie, mit dem Präsidenten Kontakt aufzunehmen.

Wir danken für die aktive Unterstützung und die Zusammenarbeit während der Prüfung des Budgets 2017.

Mit freundlichen Grüssen

Finanzkommission

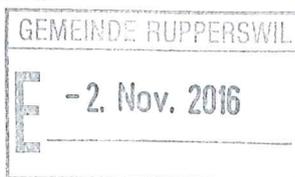
A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'R. Kohler', written in a cursive style.

Rolf Kohler  
Präsident

Anschlussdokument  
Prüfbericht Budget 2017 (dreifach)

*Begleitbrief\_Prüfbericht Budget 2017.doc*

## Prüfungsbericht zum Budget 2017



### 1. Auftrag der Finanzkommission

- Die Finanzkommission hat das Budget (Voranschlag und Kredite) der Gemeinde mit den eingeschlossenen Rechnungskreisen Einwohnergemeinde (EiWG), Eigenwirtschaftsbetriebe (EWB) und Ortsbürgergemeinde (OBG) zu prüfen und Stellung zu nehmen (Art. 47 GG, SAR 171.100). Basis bildeten zusätzlich das Handbuch für das Rechnungswesen von Gemeinden und das Handbuch für die Rechnungsprüfung der Finanzkommission.
- Die Prüfung des Budgets 2017 erfolgte im Zeitraum vom 29. August bis 11. Oktober 2016 mit anschliessender schriftlicher Berichterstattung.
- Der überarbeitete Aufgaben- und Finanzplan der Einwohnergemeinde 2016 bis 2026, mit drei Berechnungsvarianten, wurde am 11. Oktober 2016 anlässlich der Sitzung mit dem Gemeinderat der Finanzkommission zur Verfügung gestellt. Die Finanzkommission wird diese Varianten im Detail prüfen und dem Gemeinderat bis Ende 2016 ihre Stellungnahme/ Beurteilung zukommen lassen.
- Die Prüfung basierte auf der Vorlage zum Budget 2017 und erfolgte stichprobenweise durch alle Verwaltungs-Abteilungen. Die offenen Punkte wurden in der fortlaufenden Pendenzenliste zusammengefasst. Am 11. Oktober 2016 erfolgte die Besprechung mit dem Gemeinderat und der Finanzkommission, welche zu konstruktiven und zielorientierten Resultaten geführt hat.

### 2. Beurteilung der Budgetierung

Für die erste Lesung hat der Gemeinderat ein Budget von CHF 1.8 Mio. Aufwandüberschuss erhalten, worauf er dieses auf rund CHF 1.2 Mio. reduzierte und diese Version der Finanzkommission zur Prüfung überreichte. Auf dieser Basis hat die Finanzkommission stichprobenweise die Abteilungen und Teilpositionen überprüft, ob es sich um notwendige oder wünschbare Ausgaben handelt.

Diese Prüfungshandlung wurde in einer Pendenzenliste zusammengefasst und mit der Ressortvorsteherin und dem Leiter Finanzen besprochen. Dies wiederum war der Input zur weiteren Überprüfung an den Gemeinderat. Daraus abgeleitet wird der Gemeindeversammlung das Budget 2017 mit einem Verlust von rund CHF 1 Mio. bei gleichbleibendem Steuerfuss von 95% vorgelegt.

Bereits seit zwei Jahren zeichnete sich dieses wesentliche Defizit ab, auf welches die Finanzkommission mehrmals hingewiesen hat. Wir anerkennen die erstmalige Herausgabe von Budgetrichtlinien zuhanden aller Abteilungen.

Das negative Ergebnis resultiert auf den bekannten reduzierten Steuereinnahmen, begründet mit geringerem Wachstum der Einwohnerzahlen und den stetig wachsenden Ausgaben. Zusätzlich wurde zum zweiten Mal in Folge ein Beitrag zum Finanzausgleich berücksichtigt.

### 4. Empfehlung der Finanzkommission

Aufgrund der oben dargelegten Beurteilungen wird das Verlustbudget 2017 mit einem Steuerfuss von 95% zur Annahme empfohlen.

5102 Rapperswil

24. Oktober 2016

Rolf Kohler  
Präsident

Nicole Köbeli  
Aktuarin

Pascal Johner  
Vize-Präsident

Patrick Weber  
Mitglied

Robert Kunz  
Mitglied